

I. 58. K

I. 58. $\frac{h}{2}$ (3.)

Intelligenz - Blatt

zum Monat Januar 1799.

Nachricht.

Von dem zu Leipzig in einer eignen Expedition seit July 1796 erscheinenden

Allgemeinen litterarischen Anzeiger, oder: Annalen der gesammten Litteratur für die geschwinde Bekanntmachung verschiedener Nachrichten aus dem Gebiete der Gelehrsamkeit und Kunst, gr. 4.

werden wöchentlich 4 Nummern, mit 2 auch mehrern Beilagen geliefert. Der *AN.* verbreitet sich nicht nur über Alles, was von Teutscher Litteratur irgend merkwürdig und interessant ist, sondern stellt auch, außer den besondern Nachrichten, kurze Uebersichten der ausländischen, z. B. Französischen, Englischen, Amerikanischen, Schwedischen, Dänischen, Italienischen, Griechischen u. Litteratur auf. Recensionen werden nur von eigentlich sogenannten litterarischen Werken geliefert, die aber jedes Mal gründlich und musterhaft sind. Da ein so großer Schatz von mannigfaltigen Nachrichten, wie dieser *AN.* enthält, besonders durch Register noch brauchbarer wird, so wird, außer den monatlichen InhaltsAnzeigen, zu jedem Bande ein solches veranstaltet, und man wird gestehen, daß das bereits erschienene, in Ansehung seiner Oekonomie, Vollständigkeit und litterarischen Genauigkeit, alle andern weit hinter sich zurück läßt. Der I. Band, oder der halbe Jahrgang 1796, aus 83 Bogen bestehend, kostet 1 Thlr. 8 Gr. Der II. und III. Band, deren jeder aus 2 Hälften (über 250 Bogen) besteht, oder die Jahrgänge 1797 und 1798, jeder 4 Thlr. Der IV. Band, oder der Jahrgang 1799, kostet in wöchentlicher Lieferung 4 Thlr. 12 Gr. Sächs. oder 8 Fl. 15 Kr. Rhein. oder 3 Rthlr., und monatlich brochirt 4 Thlr. Sächs. oder

1
7 Fl.

(2)

7 Fl. 15 Kr. Rhein. oder 2 $\frac{1}{2}$ Thlr. und 30 Kr. Man
abonnirt und pränumerirt auf den *W. L.* bei allen Post-
Aemtern und bei einer jeden Buchhandlung.

Das in Leipzig in der Expedition des allge-
meinen litter. Anzeigers erscheinende
**Journal für Fabrik, Manufaktur, Handlung
und Mode, gr. 8.**

verdient die Aufmerksamkeit eines Jeden, dem die Fort-
schritte, oder der Zustand der Fabriken, Manufakturen,
und nützlichen Gewerbe nicht gleichgültig sind. Die-
se Handlung wird fast allgemein, als Hauptgrundlage des
Flors, und der Macht eines Volks betrachtet, und was
ist es anders, als der Handel, verbunden mit den Fa-
briken und Manufakturen, wodurch England einem
Feinde die Spitze bietet, den fast das ganze übrige Eu-
ropa nicht bezwingen konnte? — Daß man sich nicht
nur über diese, sondern auch über die mannigfachen, da-
mit verwandten Gegenstände, in der genannten Zeit-
schrift lehrreich unterrichten könne, wird Jeder wissen,
dem sie näher bekannt ist. Schon die lange Dauer der-
selben dürfte keinen unwichtigen Beweis von ihrem
Nutzen abgeben. Von 1791 bis mit 1798 sind 15
Bände erschienen, welche 32 Thlr. 16 Gr. kosten. Je-
der Jahrgang besteht aus 2 Bänden oder 12 Monats-
Stücken, und jedes Monats-Stück aus 5 und mehreren
Bogen. Von den ersten 5 Bänden wurde sogar (ein
seltener Fall bei Zeitschriften!) im Jahr 1797 eine
neue Auflage veranstaltet. — Für diejenigen, die diese
nützliche Zeitschrift etwa noch nicht kennen sollten, dient
zur Nachricht, daß jeden Monat ein Heft, mit 3 auch
4 schwarzen und kolorirten Kupfertafeln erscheint, wo-
von die erste natürliche Proben von neuen Manufak-
turartikeln, die andern aber Zeichnungen von Gegen-
ständen, die in die Künste und Gewerbe einschlagen, wie
auch die neuesten Modetrachten enthalten. Der Jahr-
gang kostet in allen Buchhandlungen und auf allen Post-
ämtern 5 Thlr. oder 9 Fl. Ueber das Ganze soll in
diesem Jahre ein Register geliefert werden, wel-
ches bei der Größe des Werks dem vielfach verschiede-
nen Inhalte desselben zur Bequemlichkeit der Besitzer
allerdings zu wünschen ist.

Das

Das Januar-Stück 1799 des Journals für Fabrik, Manufaktur, Handlung und Mode, oder das I. Stück des XVI. Bandes ist erschienen, und enthält: I. Von der Entstehung des Spikenslöppelns im Sächs. Erzgebirge, von Sch. . . . r in C. II. Ueber den Häringsfang, in besondrer Rücksicht auf England und Schottland. III. Warum ist der Kaufmann im Allgemeinen aufgeklärter, als die übrigen Volksklassen? Von Braubach in Bremen. IV. Wachsseife zu allerhand Gebrauch. V. Ueber die Anwendung der Frikions-Räder beim Maschinenbau, vorzüglich bei Mühlen, Salinen u. s. w. von B. . . in Göttingen. VI. Ueber Charles Desandrays neue Feuerrettungs-Maschine. VII. Vermischte Nachrichten. (16) Politische und andere Handelsvorfälle. (16) Gesetze und Verordnungen, die das handelnde Publikum betreffen. (5) Neue Erfindungen. VIII. Anzeige und Beschreibung neuer Fabrik-Manufaktur-Kunst-Handlungs- und Mode-Artikel. IX. Anzeige von (8) Häusern und Etablissements ic.

Der XVI. und XVII. Band dieses Journals, oder der Jahrgang 1799, welcher aus 12 Monats-Stücken mit 24 natürlichen Zeugmustern 12 schwarzen und 12 illuminierten Kupfern besteht, kostet in allen Buchhandlungen und auf allen Postämtern Deutschlands 5 Thlr. Sächs. oder 9 Fl. Rhein. — Ein komplettes Exemplar, die Jahrgänge 1791 bis mit 1799, oder Band. I. bis mit XVII. enthaltend, kostet 37 Thlr. 16 Gr.

Die zu Leipzig in der Expedition des Allg. Litt. Anzeigers erscheinenden

Ökonomischen Hefte, oder Sammlung von Nachrichten, Erfahrungen und Beobachtungen für den Stadt- und Landwirth, fl. 8.

werden auch für das Jahr 1799 ununterbrochen fortgesetzt. Da diese seit dem Jahr 1792 bestehende und mit so vielem Beifall aufgenommene ökonomische Zeitschrift sich über alle nur irgend interessante Gegenstände der Haus- und Landwirthschaft verbreitet, und dieselbe durch den fortwährenden Beitritt so vieler achtungswürdiger und berühmter ökonomischer Schriftsteller,

ber

(4)

der beabsichtigten Vollkommenheit immer näher kommt; so wird sie derjenige, welcher sich über irgend einen ökonomischen Gegenstand belehren will, nicht leicht ohne Erfüllung seines Wunsches aus den Händen legen. — Der ganze erste und der zweite Band zur Hälfte mußten sogar, welches bei Journalen ein seltner Fall ist, neu aufgelegt werden. Der I. bis mit XI. Band, oder die Jahrg. 1792 bis mit 1798 kosten, nebst dem zum I. bis IX. Bande oder die Jahrg. 1792 bis 1797 gehörigen Register, 16 Thlr. 11 Gr. — Der Jahrgang 1799 besteht aus 12 Monatsstücken nebst den nöthigen Kupfern, und kostet 3 Thlr. oder 5 Fl. 24 Kr. Rhein., um welchen Preis er in allen Buchhandlungen zu haben ist.

Das Januar-Stück der Oekonomischen Hefte, oder des XII. Bandes I. Heft ist erschienen und enthält: I. Erinnerungen, die Ankündigung der Anlagen der Niederländischen Landwirthschaft betreffend, nebst wohlgemeintem Vorschlag. Von Dr. A. F. C. Voigt in Naumburg. II. Kurze Beschreibung eines adelichen Acker-gutes; vielleicht Manchem eine gelegentliche Belehrung. Vom Oekonomie-Verwalter J. C. Christ. Leopold. III. Etwas über die Kultur und Benußung der Kiefer Pinus sylvestris L.) Vom Sekretär C. P. Lauron. IV. Beschreibung einer neuen Art Bienenkörbe, anstatt der von Stroh geflochtenen Lager oder Walzen. (Mit 1 Kupfertafel) Von G. V. Vom Baumiezen, von Standmeister. VI. Nutzen des Kochsalzes, nebst andern beiläufigen Bemerkungen. VII. Liljeblatt, vom Nutzen des Wiberkleeß zum Bierbrauen statt des Hopfens, a. d. Schwed. von J. G. L. Blumhof. VIII. Sollte nicht den unverzeihlichen Vernachlässigungen in der Speisung des Gesindes und der Diensteute in der Oekonomie, sehr oft abgeholfen werden müssen und können? Von Dr. C-r. IX. Anzeige des I. Theils von Humphry Marschalls Beschreibung der Landwirthschaft in der Graffschaft Norfolk. Berlin 1797, gr. 8. X. Vermischte Nachrichten.

Der Jahrgang 1799 dieser Oekonomischen Hefte, welcher aus 12 Monatsstücken mit den dazu gehörigen Kupfern besteht, kostet 3 Thlr. oder 5 Fl. 24 Kr. Ein komplettes Exemplar, die Jahrg. 1792 bis mit 1799 in XIII Bänden enthaltend, kostet nebst dem zu den Jahrg. 1792 = 1797 gehörigen Register in allen Buchhandlungen Deutschlands 19 Thlr. 11 Gr. Leipzig, im Januar 1799.

Expedition des Allg. litt. Anzeigers.

Intelligenz = Blatt

zum Monat Februar 1799.

Bekanntmachung für den patriotischen Sachsen

Für die Kursächsischen Landstände nach der Eröffnung des Landtags im Jahre 1799. — Was hat Kur Sachsen, den Aspecten nach, von dem Landtage des Jahres 1799 zu erwarten? Briefe eines Sachsen von der Schweizergränze her, an einen seiner Landsleute. No. 2. Meist noch auf Anlaß des neu errichteten Grabmals des Leonidas. 8. 16 Gr. Sächf.

Obige Schrift ist nun in allen Buchhandlungen zu haben. Die Besitzer von No. 1. werden gewiß diese Fortsetzung nicht minder wichtig und anziehend finden. Das günstige Urtheil, welches einige der geschätztesten periodischen Blätter über jene früher erschienenen Briefe fällten, macht es unnöthig, hier mehr über die neueren zu sagen.

M a r i c h t.

Der Monat Januar vom Allgemeinen literarischen Anzeiger 1799, welcher aus 17 ordentlichen Nummern (Nr. 1 - 17) und IV Beilagen besteht, enthält: 10 Korrespondenz; Nachrichten aus Paris, Amsterdam, Mainz, St. Petersburg, Berlin, Regensburg, Gießen u. ung. Orten. — Ueber den berühmten Buchdrucker *Voni*

1

doni in Warma und dessen Druckschriften. — Vollständiges Verzeichniß der in Rußland von 1796 bis August 1798 verbotenen Bücher. — Am Ende 'ns Recension von des Grafen von Solowkin Catalogue de ses livres. — Bemerkungen eines Sortiments-Buchhändlers über die Michaelismesse 1798. — Gedanken über die Selbstrecensionen der Buchhändler. — 45 Beantwortungen und Berichtigungen von Anfragen und Nachrichten im *ALL.* und Andern, von Beckmann; Reinwald; Hartleben; Kinderling; Fikenscher; Weinart; Engelhardt; Scheibel; Arnoldi; Dietz; am Ende; Schmidt Phiselddeck; Schmidt; Meusel; Eberhard; von Beust; Müller; Kurt Sprengel u. Aagen. — 34 kürzere und längere vermischte Aufsätze, Bemerkungen, Anfragen, Nachrichten, Rügen, Wünsche ic. von Alter; Meusel; Kinderling; Wedekind; Kiefhaber; am Ende; Haymann; Petschke u. Aagen. — Die Beilagen enthalten 56 Nachrichten und Anzeigen von Gelehrten und Buchhändlern merkantilischen Inhalts.

Wöchentlich erscheinen vom *ALL.* 4 Nummern, ohne die Beilagen. Der aus 201 Nummern bestehende Jahrgang 1799 des *ALL.* kostet in wöchentlicher Lieferung 4 Thlr. 12 Gr. Sächs. oder 8 Fl. 15 Kr. Rhein. oder 3 Laubthaler, und monatlich broschirt 4 Thlr. Sächs. oder 7 Fl. 15 Kr. Rhein. oder 2 und einen halben Laubthaler und 30 Kr. Außer an alle Buchhandlungen wendet man sich für die königlich Preussischen Staaten an das königlich Preussische Grenz-Postamt in Halle für sämtliche Reichs-Posten hat die Kaiserliche Reichs-Ober-Postamts-Zeitungs-Expedition in Erfurt, und für die übrigen Postämter die kurfürstlich Sächsische Zeitungs-Expedition in Leipzig, die Hauptversendung übernommen.

Der 1. Band des *ALL.* oder der halbe Jahrgang 1796, aus 83 Bogen bestehend, kostet 1 Thlr. 8 Gr. Der II. und III. Band, oder die Jahrgänge 1797 und 1798; jeder über 200 Bogen stark, 4 Thlr.

M a c h r i c h t.

Das Februar-Stück des Journals für Fabrik, Manufaktur, Handlung und Mode, oder

oder das 2. Stück des XVI. Bandes ist erschienen und enthält: I. Einige Bemerkungen über de la Peyrouse's Nachrichten von den Philippinen. Von Karl Hänsel in Pirna. II. Fortsetzung der Abhandlung: Von dem mannigfachen Nutzen der Kanäle. Von Dr. H. T. Seetzen in Jever. III. Ein beweglicher Tisch für Kupferstecher. Mit 1 Kupfer. Von Buschendorf in Leipzig. IV. Vermischte Nachrichten. (20) Politische und andere Handelsvorfälle. (13) Gesetze und Verordnungen, die das handelnde Publikum betreffen. (6) Neue Entdeckungen und Erfindungen. V. Anzeige und Beschreibung neuer Fabrik, Manufaktur, Kunst, Handlungs-, und Modeartikel. VI. Anzeige von (19) Häusern und Etablissements &c.

Der XVI. und XVII. Band dieses Journals, oder der Jahrgang 1799, welcher aus 12 Monatsstücken mit 24 natürlichen Zeugnissen, 12 schwarzen und illuminierten Kupfern besteht, kostet in allen Buchhandlungen und auf allen Postämtern Deutschlands 5 Thlr. Sächs. oder 9 fl. Rhein. — Ein komplettes Exemplar, die Jahrgänge 1791 bis mit 1799, oder Band 1. bis mit XVII. enthaltend, kostet 37 Thlr. 16 Gr.

N a c h r i c h t.

Das Februar-Stück der Oekonomischen Hefte für den Stadt- und Landwirth &c., oder das 2. Heft des XII. Bandes ist erschienen und enthält: I. Bemerkungen für den Stadt- und Landwirth, den Gebrauch des Glauber'schen Salzes, als Präservativ- und Heilmittel, bei den Krankheiten der Kühe, Pferde, Schweine, Schafe und Ziegen, betreffend. Von Dr. C. F. Hermbstädt, Ober-Sanitätsrath und Professor in Berlin. II. Vehr Knylander's Beantwortung der von der königlich patriotischen Gesellschaft aufgegebenen Frage: Wie kann ein Landmann mit dem geringsten Kosten- und Zeitaufwand, mit Sicherheit sein Land von dem beschwerlichen Wildhafer befreien und reinigen? Aus dem Schwedischen von C. F. A. Müller in Göttingen. III. Arthur Young's Preisschrift: Vom Aubaue des Feldkohls, oder der Kohlsaart, zum Futter für Rind- und Schafvieh. Aus dem Englischen von C. A. B. IV. Nutzen der Siede bei der Viehfütterung. Aus des Grafen

fen Benjamin von Kumpfords politisch: ökonomisch: und philosophischen Schriften mitgetheilt. V. Ob die Kunst, Ableger zu machen, dem natürlichen Schwärmen der Bienen insonderheit bei gewissern Jahren nicht vorzuziehen seyn dürfte? Von J. G. Lukas. VI. Beschreibung einer sehr einfachen, zweckmäßigen und bewährt gefundenen Maschine, mittelst welcher man Haarpuder aus Stärke machen kann. Angegeben vom Grafen von Chermensky. VII. Vermischte Nachrichten.

Der Jahrgang 1799 dieser Oekonomischen Hefte, welcher aus 12 Monatsstücken mit den dazu gehörigen Kupfern besteht, kostet 3 Thlr. oder 5 Fl. 24 Kr. Ein komplettes Exemplar, die Jahrgänge 1792 bis mit 1799 in XIII Bänden enthaltend, kostet nebst dem zu den Jahrgängen 1792: 1797 gehörigen Register, 19 Thlr. 11 Gr. Leipzig, im Februar 1799.

Das vierte Bändchen der Erholungen ist so eben erschienen, und enthält folgende Aufsätze:

I. Die Gefahren der falschen Delikatesse. Eine Geschichte. Von Prof. Eberhard. II. Die Biene, der Goldkäfer und die Rose. Eine Fabel. Von Weisse. III. Der Rabe und die Dohle. Eine Fabel. Von Weisse. IV. Edwards Befehung zum Ehestande und seine Wanderung auf Freiens Füßen mit seinem Wetter Jakob. Von August Mahlmann. V. Prolog bei der Wiedereröffnung des Breslauer Theater. Von Mansp. VI. Modebilder. Zweites Heft. Von Kretschmann. VII. Der Unzufriedene. Von Kretschmann. VIII. List um List, oder: Was ein Kuß nicht vermag! Von A. G. Eberhard. IX. Fabeln nach Krasicki. Von N. X. Die Ueberraschung, eine Familienscene. Von K. E. M. Müller. XI. Der Reisende. Fortsetzung. Von Bürde. XII. Vier Fabeln. Von Kretschmann. XIII. Gedichte. Von E. Bernard, geb. Gad; Lebrecht Röller; E. C. Eecard und Ernst von Wedig.

Die Erholungen werden für das Jahr 1799 fortgesetzt, und das erste Bändchen des neuen Jahrgangs wird nächstens erscheinen.

Leipzig.

Noch und Weigel.

9/c 428

(1799.)

ULB Halle

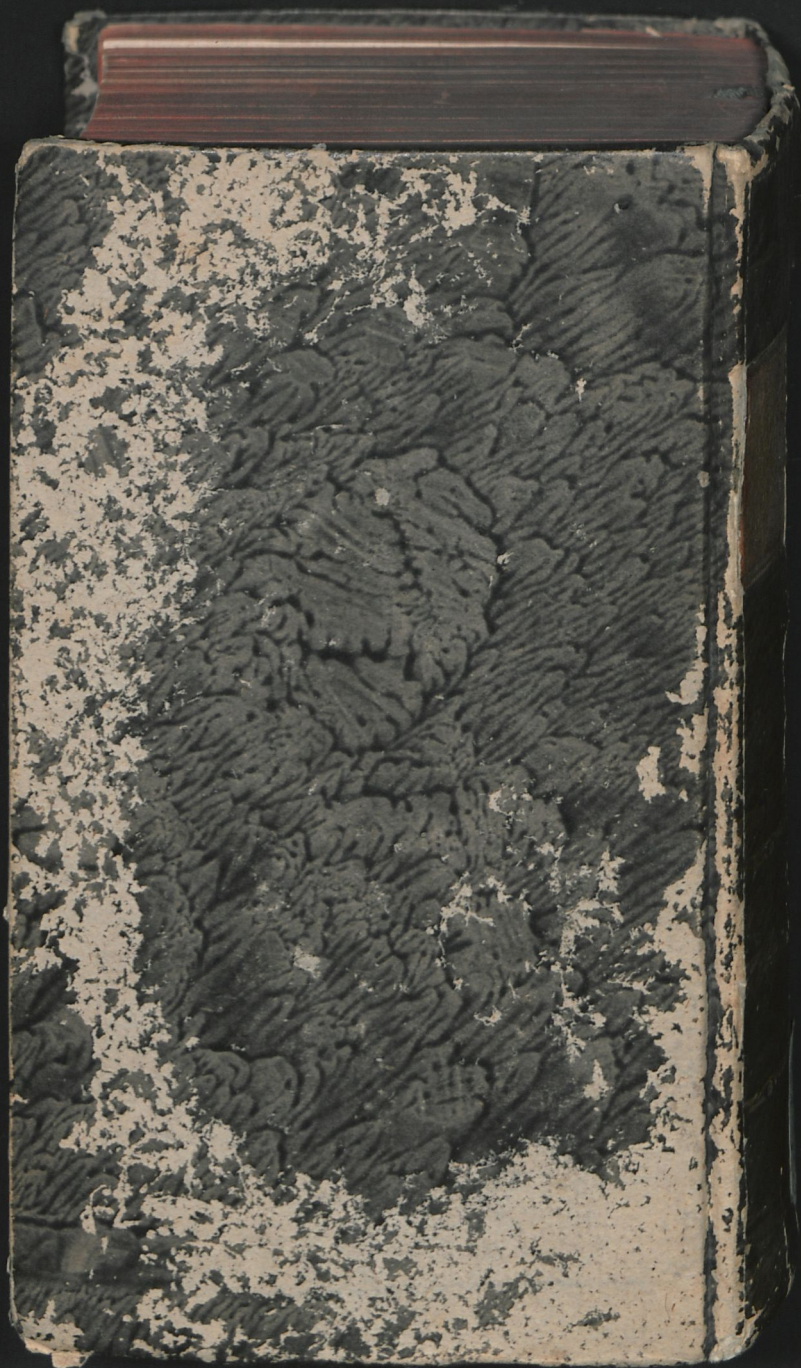
3

001 636 294



M.I





Intelli
zum Mon

Von dem zu Lei
tion seit July 1796

Allgemeine
zeiger, oc
Litteratur f
machung ve
dem Gebie
Kunst, gr.

werden wöchentlich 4
Beilagen geliefert.
über Alles, was von
würdig und interessan
den besondern Nachri
ländischen, z. B. Fra
schen, Schwedischen,
schen ic. Litteratur a
eigentlich sogenannte
die aber jedes Mal g
ein so großer Schatz
wie dieser Anz. enth
brauchbarer wird, so
haltsAnzeigen, zu sel
und man wird gestal
in Ansehung seiner L
terarischen Genauigke
rind läßt. Der I.
1796, aus 83 Boge
Der II. und III. Ban
250 Bogen) bestehn
1798, jeder 4 Thlr.
gang 1799, kostet
Thlr. 12 Gr. Säch
Abthlr., und mona



Farbkarte #13

B.I.G.

Centimetres

